



3. Fragenkatalog

Der nachfolgende Fragenkatalog ist nach den Teilen 0, 1, 2, 9 u. 10 der Sportordnung und dem Bereich „Sportorganisation und sonstiges“ gegliedert. Aus diesem gesamten Fragenkatalog werden die drei unterschiedlichen Prüfungsbögen zusammengestellt. Es ist immer mindestens eine Antwort richtig. Es können aber auch mehrere Antworten pro Frage richtig sein.

3.1 Sportordnung Teil 0

Frage 3.1.1: In welcher Zeit müssen Einsprüche gegen die Wertung des Endergebnisses abgegeben werden?

- ohne Zeitlimit
- 20 Minuten nach Aushang des Ergebnisses
- 60 Minuten nach Aushang des Ergebnisses

Frage 3.1.2: Welche Zielhilfsmittel sind laut Teil 0 im Schießsport grundsätzlich zugelassen?

- Fernglas
- Gläser zum Astigmatismausgleich
- Filter mit geringer Vergrößerung

Frage 3.1.3: Was ist ein „Trockenschuss“?

- das Auslösen des gespannten Abzugsmechanismus einer ungeladenen Waffe
- das Auftreffen des Schlagbolzens auf eine Patrone, ohne dass diese zündet
- das Auslösen des Abzuges einer Waffe, die mit einer Vorrichtung versehen ist, den Abzug zu betätigen, ohne dabei die Treibladung auszulösen

Frage 3.1.4: Welche dieser Aufgaben hat die Schießleitung?

- die Teilnehmenden auf die Schießbahnen zu verteilen
- bei Wettkämpfen innerhalb des Vereins über Einsprüche endgültig zu entscheiden
- die Ausrüstungskontrolle durchzuführen

Frage 3.1.5: Warum müssen am Schießsport Teilnehmende einen Gehörschutz tragen?

- damit der Gleichgewichtssinn im Mittelohr optimal funktioniert
- um von den Anweisungen der Standaufsicht nicht gestört zu werden
- um möglichen Gehörschäden vorzubeugen

Frage 3.1.6: Wer darf grundsätzlich eine Disqualifikation von Teilnehmenden aussprechen (kein Sicherheitsvorfall)?

- die Standaufsicht
- die Vereinssportleitung
- die Schießleitung/Jury (mit Mehrheitsbeschluss)



Frage 3.1.7: Welche dieser Aussagen bezüglich des Genusses von Alkohol ist richtig?

- Sportlern ist der Genuss von Alkohol verboten
- als Grenze gilt 0,0 Promille
- dem Veranstalter bleibt es vorbehalten Kontrollen vorzunehmen
- bei Feststellung von Alkohol erfolgt eine Disqualifikation im betreffenden Wettbewerb

Frage 3.1.8: Für wie viele Vereine dürfen Teilnehmende innerhalb eines Sportjahres in einem Wettbewerb bei Meisterschaften des DSB starten?

- für einen Verein
- für zwei Vereine
- für jeden Verein, in dem sie Mitglied sind

Frage 3.1.9: Wie sind die Sportordnungsregeln zu interpretieren, wenn der Wortlaut keine eindeutige Auslegung zulässt?

- immer im Sinne des Veranstalters
- immer im Sinne des sportlichen Anstandes, der eine mögliche Gleichstellung aller Teilnehmenden verlangt
- immer im Sinne des betroffenen Vereines

Frage 3.1.10: Welcher der nachfolgenden Punkte gehört in eine Ausschreibung für einen Wettkampf?

- der Name und die Anschrift der ausschreibenden Sportstelle
- die Höhe des Startgeldes
- das Datum (Zeitpunkt) des Meldeschlusses

Frage 3.1.11: Welcher der nachfolgenden Punkte gehört in eine Ausschreibung für einen Wettkampf?

- die Zeit und der Ort des Wettkampfes
- der Zeitpunkt des Meldeschlusses
- die Vorbehalts- und Änderungsklausel

Frage 3.1.12: Dürfen an einem Wettbewerb Teilnehmende während des Wettkampfes den Schießstand verlassen?

- ja, wenn sie sich beim Betreuer abmelden
- ja, wenn sie sich bei der Standaufsicht abmelden
- nein, weil sie andere Teilnehmende stören könnten

Frage 3.1.13: Von welcher Seite aus sind Scheibenstreifen zu beschießen?

- das bleibt den Teilnehmenden überlassen
- das regelt der Veranstalter
- die Scheibenstreifen werden vom Signum aus von links nach rechts beschossen



Frage 3.1.14: Wann dürfen Teilnehmende an einem Wettbewerb, nach dem Verlassen des Standes, erneut Probeschüsse abgeben?

- während der Wettkampfzeit dürfen immer Probeschüsse abgegeben werden
- nach dem ersten Wertungsschuss sind keine Probeschüsse mehr zulässig
- Probeschüsse sind nur nach Absprache mit der Standaufsicht erlaubt

Frage 3.1.15: Welche maximale Höhe dürfen Seitenblenden haben, die z.B. an einer Schießbrille angebracht sind?

- 30 mm
- 40 mm
- 100 mm

Frage 3.1.16: Welche Breite darf eine Blende haben, die am nichtzielenden Auge getragen wird?

- 30 mm
- 40 mm
- 100 mm

Frage 3.1.17: Dürfen Teilnehmende der Jugendklasse in der Juniorenklasse II starten?

- ja, ein Wechsel ist jederzeit möglich
- nein, die Jugendklasse ist festgeschrieben
- ja, wenn sie zu Beginn des Jahres eine entsprechende Erklärung abgegeben haben

Frage 3.1.18: Dürfen Teilnehmer der Herren III in der Herren I starten?

- ja, ein Wechsel ist jederzeit möglich
- nein, die Klasse Herren III ist festgeschrieben
- ja, wenn sie zu Beginn des Jahres eine entsprechende Erklärung abgegeben haben

Frage 3.1.19: Welcher Defekt wird als „zulässiger Defekt“ bewertet?

- die Patrone zündet nicht
- ein Geschoss bleibt im Lauf stecken
- trotz Betätigung des Abzuges löst das Sportgerät keinen Schuss aus

Frage 3.1.20: Welcher dieser Wettbewerbe ist ein olympischer Wettbewerb?

- Skeet
- 25 m Pistole (Frauen)
- KK Liegend (Männer)

Frage 3.1.21: Welcher dieser Wettbewerbe ist ein olympischer Wettbewerb?

- laufende Scheibe (Männer)
- 25 m Schnellfeuerpistole (Männer)
- KK 3x40 (Männer)



Frage 3.1.22: Dürfen sich Teilnehmende eines Wettbewerbes der Ausrüstungskontrolle des Veranstalters verweigern?

- ja
- nein
- nur, wenn sie zu spät zum Wettkampf erscheinen

Frage 3.1.23: Müssen Teilnehmende eines Wettbewerbes Dopingkontrollen zulassen?

- ja
- nein
- nur, wenn ein Gerichtsbeschluss vorliegt

3.2 Sportordnung Teil 1

Frage 3.2.1: Welche Bestimmung gilt für die Kniend-Rolle?

- die Form muss zylindrisch sein
- eine Verformung der Rolle durch Zusammenbinden oder auf andere Art ist erlaubt
- sie darf nicht größer als 250 mm in der Länge und 180 mm im Durchmesser sein

Frage 3.2.2: Wie lang darf der Korntunnel bei einem Luftgewehr (lt. Regel-Nr. 1.10) sein?

- max. 50 mm
- max. 60 mm
- max. 80 mm

Frage 3.2.3: In welcher Reihenfolge werden 3-Stellungswettbewerbe geschossen?

- liegend, stehend, kniend
- kniend, liegend, stehend
- stehend, kniend, liegend

Frage 3.2.4: Der Unterarm des Schützen, der beim Liegendschießen den Riemen hält, bildet zur Horizontalen einen Winkel von mindestens ... ?

- 20 Grad
- 30 Grad
- 40 Grad

Frage 3.2.5: Wie lautet das Verhältnis „Höhe zu Länge (+10mm)“ bei Schießschuhen?

- 2 : 3
- 3 : 2
- 3 : 4



Frage 3.2.6: Sind an Schießhandschuhen Verschlussvorrichtungen erlaubt?

- ja
- nein
- nur Klettverschlüsse

Frage 3.2.7: Welche Maße darf eine Diopterblende nicht überschreiten?

- Höhe (30 mm), Länge (100 mm)
- Höhe (40 mm), Länge (100 mm)
- Höhe (40 mm), Länge (110 mm)

Frage 3.2.8: Die maximale Schießriemenbreite beträgt?

- 40 mm
- 45 mm
- 50 mm

Frage 3.2.9: Die Schaftkappe eines Luftgewehres darf wie weit verschoben werden?

- bis max. 30 mm von der Hinterschaftmitte aus nach rechts oder links
- bis max. 30 mm von der Nullstellung aus nach links oder rechts
- bis max. 30 mm von der Normalstellung aus nach oben oder unten

Frage 3.2.10: Wie dick darf die Unterbekleidung unter der Schießjacke oder Schießhose sein?

- max. 1,5 mm einfach oder 3 mm doppelt gemessen
- max. 2,0 mm einfach oder 4 mm doppelt gemessen
- max. 2,5 mm einfach oder 5 mm doppelt gemessen

Frage 3.2.11: Welche dieser Aussagen bezüglich der Visierungen (Gewehr) ist korrekt?

- der Schütze darf Korrekturgläser (z.B. Brille, Schießbrille usw.) verwenden
- ab der Klasse Herren II/Damen II dürfen Linsen mit Vergrößerung verwendet werden
- Lichtfilter (Farbfilter) dürfen am Korn und/oder Diopter montiert sein

Frage 3.2.12: Welche dieser Festlegungen für alle Gewehre sind korrekt?

- Kompensatoren und Mündungsbremsen sind nicht erlaubt
- Voll- und Halbautomaten sind zugelassen
- Laufverlängerungen und Läufe dürfen keine seitlichen Öffnungen aufweisen

Frage 3.2.13: Welche dieser Abmessungen gilt für das Luftgewehr?

- Maximale Systemlänge – 762 mm
- Radiale Höhe des Korntunnels – 80 mm
- Tiefe des Vorderschaftes – 140 mm



Frage 3.2.14: Welche dieser Aussagen bezüglich des Wettbewerbes LG 3-Stellung ist korrekt?

- es muss für alle drei Stellungen dasselbe Gewehr verwendet werden
- die Schaftbacke darf nach oben und unten verstellt werden
- ein Austausch des gesamten Korntunnels und/oder Diopter ist erlaubt

Frage 3.2.15: Welche Länge darf der Korntunnel eines Zimmerstutzen max. haben?

- 25 mm
- 50 mm
- 80 mm

Frage 3.2.16: Welches max. Gewicht darf ein Luftgewehr (lt. Regel-Nr. 1.10) haben?

- 5.500 g
- 7.500 g
- 8.000 g

Frage 3.2.17: Darf beim KK-Sportgewehr eine Handstütze im Stehendanschlag verwendet werden?

- ja
- nein
- ja, mit Erlaubnis der Schießleitung

Frage 3.2.18: Welches max. Gewicht darf ein KK-Sportgewehr (lt. Regel-Nr. 1.40) haben?

- 5.500 g
- 7.500 g
- 8.000 g

Frage 3.2.19: Welche max. Vergrößerung darf ein Zielfernrohr im Wettbewerb KK-50m Zielfernrohr (lt. Regel-Nr. 1.41) haben?

- 12 fach
- 15 fach
- 20 fach

Frage 3.2.20: Darf beim Wettbewerb KK 100m eine Wasserwaage verwendet werden?

- ja
- nein
- ja, aber nur mit Erlaubnis der Schießleitung

Frage 3.2.21: Welches max. Gewicht darf ein Sportgerät im Wettbewerb KK Liegend Herren (lt. Regel-Nr. 1.80) haben?

- 5.500 g
- 7.500 g
- 8.000 g



Frage 3.2.22: Wie lang ist die erlaubte Schießzeit im Wettbewerb Luftgewehr (lt. Regel-Nr. 1.10 - 40 Schuss) bei Zuanlagen ohne Vorbereitungszeit?

- 50 Min.
- 60 Min.
- 75 Min.

Frage 3.2.23: Wie lang ist die erlaubte Schießzeit im Wettbewerb KK Liegend (lt. Regel-Nr. 1.80) bei anderen Systemen (keine Zuanlagen) ohne Vorbereitungszeit?

- 50 Min.
- 60 Min.
- 75 Min.

Frage 3.2.24: Welche max. Tiefe darf der Vorderschaft eines Luftgewehres von der Laufachse aus gemessen haben?

- 90 mm
- 120 mm
- 140 mm

3.3 Sportordnung Teil 2

Frage 3.3.1: Wie schwer darf eine Luftpistole maximal sein?

- 500 g
- 1.000 g
- 1.500 g

Frage 3.3.2: Wie viele Probeschüsse dürfen im Wettbewerb 10 m Luftpistole in der Vorbereitungszeit abgegeben werden?

- maximal 10
- beliebig viele
- auch während des Wettkampfes dürfen Probeschüsse abgegeben werden

Frage 3.3.3: Was passiert, wenn Teilnehmende im Wettbewerb 10 m Luftpistole während des Wettkampfes die Treibladung ohne Geschoss auslösen?

- sie dürfen den Schuss wiederholen
- der Schuss wird als Fehler gewertet
- den Teilnehmenden werden 2 Ringe abgezogen

Frage 3.3.4: Was passiert, wenn ein Schütze seine/n Pistole/Revolver (25-m-Wettbewerbe) mit mehr als 5 Patronen lädt oder mehr als ein Magazin füllt (außer Finale)?

- nichts
- er erhält eine Verwarnung
- er wird disqualifiziert



Frage 3.3.5: Ist bei einer Luftpistole (lt. Regel-Nr. 2.10) ein Kompensator erlaubt?

- ja
- nein
- nur, wenn er bei der Ausrüstungskontrolle nicht beanstandet wurde

Frage 3.3.6: Wie hoch muss mindestens der Abzugswiderstand bei einer Luftpistole eingestellt sein?

- 100 g
- 500 g
- 1.000 g

Frage 3.3.7: Wie muss der Abzugswiderstand bei einer 50 m Pistole eingestellt sein?

- min. 500 g
- min. 1.000 g
- freie Einstellung – keine Vorgabe

Frage 3.3.8: Welches Gewicht darf eine Schnellfeuerpistole maximal haben?

- 1.400 g
- 1.500 g
- 1.750 g

Frage 3.3.9: Wie sind die Schießzeiten in einem Durchgang im Wettbewerb 25 m Schnellfeuerpistole (lt. Regel-Nr. 2.30) festgelegt?

Es werden je zwei Serien in

- 10, 8, 6 Sekunden geschossen.
- 8, 6, 4 Sekunden geschossen.
- 7, 5, 3 Sekunden geschossen.

Frage 3.3.10: Welche Vorgabe gibt es für die maximale Visierlänge bei 25 m Pistolen?

- 200 mm
- 210 mm
- 220 mm

Frage 3.3.11: Wie lang ist die erlaubte Schießzeit im Wettbewerb 10 m Luftpistole (lt. Regel-Nr. 2.10 – 60 Schuss) bei Zugsanlagen ohne Vorbereitungszeit?

- 60 Min.
- 75 Min.
- 90 Min.

Frage 3.3.12: Wie lang ist die Vorbereitungszeit, inkl. einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen, im Wettbewerb 10 m Luftpistole (lt. Regel-Nr. 2.10 – 60 Schuss)?

- 10 Min.
- 15 Min.
- 20 Min.



3.4 Sportordnung Teil 9

Frage 3.4.1: Wie viele Wettkampfschüsse sind in welcher Zeit in einem Wettkampf 10 m Luftgewehr/Luftpistole Auflage auf einer elektronischen Anlage maximal abzugeben?

- 40 Schuss in 60 Minuten, zusätzlich Probeschießen in 15 Minuten
- 30 Schuss in 55 Minuten
- 30 Schuss in 45 Minuten

Frage 3.4.2: Darf beim Aufлагeschießen die Auflage im Anschlag berührt werden?

- ja, nur mit der Hand, die nicht den Abzugsmechanismus auslöst
- nein, kein Körperteil darf die Auflage berühren
- das bleibt dem Schützen überlassen

Frage 3.4.3: Welche Maße der Auflage sind beim Aufлагeschießen LG & LP vorgeschrieben?

- Rundmaterial, Durchmesser maximal 50 mm, Länge mindestens 100 mm
- Rechteckmaterial, nicht größer als 40x40 mm, Länge 120 mm
- wie auf dem Schießstand vorhanden

Frage 3.4.4: Was muss beim Laden des Sportgerätes im Aufлагeschießen beachtet werden?

- Das Sportgerät muss mindestens im Winkel von 45° nach vorn zeigen
- Das Einführen der Geschosse bzw. der Patronen darf nur erfolgen, wenn das Sportgerät in Richtung des Kugelfanges zeigt
- Das bleibt dem Schützen überlassen

Frage 3.4.5: Sind die Maße für die zu verwendenden Hocker beim Aufлагeschießen Gewehr (ab Senioren III, Seniorinnen III) vorgegeben?

- ja, siehe Tabelle in Teil 10
- nein, aber ohne Rückenlehne
- alle Hocker haben eine einheitliche Größe

Frage 3.4.6: Wie viele Wertungsschüsse sind im Wettbewerb 10 m Luftgewehr Auflage (lt. Regel-Nr. 1.11) abzugeben?

- 30 Wertungsschüsse
- 40 Wertungsschüsse
- 60 Wertungsschüsse

Frage 3.4.7: Welche Schießzeit ist bei 10 m Wettbewerben Auflage vorgegeben? (mit Ausnahme: Armbrust)

- 45 Minuten bei anderen Systemen
- 50 Minuten bei anderen Systemen
- 55 Minuten bei Zulanlagen



Frage 3.4.8: Welche Schießzeit ist bei 15 m/50 m/100 m Wettbewerben Auflage vorgegeben?

- 55 Minuten ohne Probezeit bei Zulanlagen
- 55 Minuten inklusive Probezeit bei Zulanlagen
- 50 Minuten bei anderen Systemen

Frage 3.4.9: Welche Regelung gibt es bezüglich der Schießkleidung beim AufLAGESchießen – Gewehr?

- keine
- Bei Sportlern, die sitzen, muss die Jacke an der Sitzfläche enden oder über dem Hocker frei hängen
- Schießkleidung ist gemäß dem Fachteil 1 der SpO erlaubt

Frage 3.4.10: Darf der Korntunnel beim AufLAGESchießen über die Mündung ragen?

- ja, bis max. 25 mm über die Mündung
- ja, bis max. 50 mm über die Mündung
- nein

Frage 3.4.11: Welcher Wettbewerb wird im AufLAGESchießen laut SpO angeboten?

- Armbrust
- Zimmerstutzen
- Luftpistole

Frage 3.4.12: Welches max. Gewicht darf ein Gewehr beim AufLAGESchießen im Wettbewerb KK 100m ZFR/Diopter (lt. Regel-Nr. 1.36 ohne Zielfernrohr) haben?

- 5.500 g
- 7.500 g
- 8.000 g

Frage 3.4.13: Wie lang darf der Korntunnel beim Wettbewerb Luftgewehr Auflage (lt. Regel-Nr. 1.11) maximal sein?

- 50 mm
- 60 mm
- 80 mm

3.5 Sportordnung Teil 10

Frage 3.5.1: Wofür gilt die Bezeichnung SH1/AB1?

- für ein Kürzel einer Disziplin im Sportschießen
- für die verschlüsselte Datenübertragung von Ergebnissen im Sportschießen
- für eine Klasseneinteilung und deren Spezifikation im Para-Sportschießen



Frage 3.5.2: Darf ein sehbehinderter/blinder Wettkampfteilnehmer einen Helfer/Betreuer haben?

- ja, er darf einen Helfer/Betreuer haben
- nein, er darf keinen Helfer/Betreuer haben
- ja, aber nur, wenn die Schießleitung / der Schießleiter dies erlaubt

Frage 3.5.3: Sind beim Para-Sportschießen Schießhosen für sitzende Sportler erlaubt?

- ja, sie dürfen benutzt werden
- nein, für sitzende Sportler sind Schießhosen verboten
- ja, aber nur, wenn die Schießleitung / der Schießleiter dies erlaubt

Frage 3.5.4: Welche Schießzeit ist beim Wettbewerb Luftgewehr liegend (lt. Regel-Nr. 1.18 – 60 Schuss) ohne Vorbereitungszeit vorgegeben?

- 50 Minuten bei anderen Anlagen
- 60 Minuten bei Zuanlagen
- 90 Minuten bei Zuanlagen

Frage 3.5.5: Haben „Schießstühle“ im Para- und Auflage-Bereich (SpO Teil 9 & 10) eine beliebige Sitzhöhe?

- ja
- nein
- je nach Eintrag im Hilfsmittelnachweis

3.6 Sportorganisation und Sonstiges

Frage 3.6.1: Welcher der nachfolgenden Begriffe bezeichnet einen Führungsstil?

- Autoritärer Führungsstil
- Demokratischer oder kooperativer Führungsstil
- Laissez-faire Führungsstil

Frage 3.6.2: Mit welcher Methode kann die Ideenfindung unterstützt werden?

- Brainstorming
- Mind-Map
- mit jeder Methode

Frage 3.6.3: Welche Aspekte umfasst der Begriff „Diversity-Management“?

- Verschiedene Disziplinen im Sportschießen
- Tolerierung individueller Verschiedenheiten
- Verhinderung von Diskriminierungen von Minderheiten



Frage 3.6.4: Welche der nachfolgend aufgeführten Versicherungen sind durch die Mitgliedschaft im Verband abgeschlossen?

- Berufsunfähigkeits- und Rechtsschutzversicherung
- Haftpflicht- und Unfallversicherung
- Unfall- und Lebensversicherung

Frage 3.6.5: Darf ein dem Verein anvertrauter 14-jähriger rauchen?

- ja
- nein
- ja, aber nur im Aufenthaltsraum und unter Aufsicht

Frage 3.6.6: Welche Kalibergrößen sind in einem 10-Meter Stand zugelassen?

- 4,5 mm
- 5,6 mm
- 9 mm

Frage 3.6.7: Dürfen 11-jährige am Schießen teilnehmen?

- ja, mit Genehmigung der Schießleitung
- nein, keine Teilnahme
- ja, aber nur mit Ausnahmegenehmigung

Frage 3.6.8: Wer haftet, wenn Kinder unter 12 Jahren im Verein bei unberechtigter, aber geduldeter Benutzung von Schusswaffen Schäden verursachen?

- die Eltern der Kinder
- die Vereinssportleitung
- der Verein, vertreten durch den Vorstand

Frage 3.6.9: Welche dieser Voraussetzungen muss erfüllt sein, damit ein Gast auf dem Schießstand schießen darf?

- der Gast muss Mitglied in einem Schützenverein sein
- der Gast muss ausreichend versichert sein
- der Gast darf nur unter Aufsicht schießen

Frage 3.6.10: Welche dieser Qualifikationen muss eine Aufsicht für Kinder- und Jugendarbeit haben?

- die Jugendleiter-Lizenz
- die Jugendbasis-Lizenz
- die Gruppenleiter-Lizenz

Frage 3.6.11: Ist das Rauchen auf Schießständen erlaubt?

- ist für Zuschauer erlaubt
- ohne Ausnahme verboten
- kann die Schießleitung / der Schießleiter entscheiden



Frage 3.6.12: Was muss auf jedem Schießstand aushängen?

- ein Hinweis über zugelassene Waffen- und Munitionsarten
- die Schießstandordnung
- der Name der Schießleitung / des Schießleiters

Frage 3.6.13: Darf eine eingeteilte Standaufsicht mit anderen Schützen gleichzeitig schießen?

- Ja, ohne Einschränkungen möglich
- Nein, ohne Ausnahme nicht erlaubt
- Ja, wenn alle anderen Schützen schon schießen

Frage 3.6.14: Wo muss eine Schießstandordnung aushängen?

- in jedem Schützenhaus
- auf jedem Schießstand
- im Schützenhausaufenthaltsraum bzw. –umkleideraum

Frage 3.6.15: Welche dieser Anforderungen muss eine Standaufsicht erfüllen?

- zuverlässig sein
- volljährig sein
- muss die Ausbildung für Standaufsichten mit Erfolg abgelegt haben und eine gültige Lizenz besitzen

Frage 3.6.16: Welches ist das höchste Verbandsorgan des Niedersächsischen Sportschützenverbandes?

- die Delegiertenversammlung
- der Gesamtvorstand
- das Präsidium

Frage 3.6.17: Wie viele Landesverbände hat der Deutsche Schützenbund?

- 16
- 20
- 39

Frage 3.6.18: Welche dieser Voraussetzungen muss erfüllt sein, damit eine Trainerlizenz erworben werden kann?

- eine gültige Schießsportleiterlizenz muss vorliegen
- eine Jugendbasislizenz muss vorliegen
- ein gültiger Erste – Hilfe – Nachweis muss vorliegen

Frage 3.6.19: Warum muss ein Schütze dem NSSV gemeldet werden?

- damit er an übergeordneten Meisterschaften teilnehmen kann
- um Luftgewehrmunition erwerben zu können
- um in seiner Sportart versichert zu sein



Frage 3.6.20: Wie viele Kreisschützenverbände gibt es im NSSV?

- 33 Kreisschützenverbände
- 36 Kreisschützenverbände
- 39 Kreisschützenverbände

Frage 3.6.21: Welches Organ des Niedersächsischen Sportschützenverbandes wählt den Präsidenten?

- die Delegiertenversammlung
- der Gesamtvorstand
- das Präsidium

Frage 3.6.22: Welche Schützenverbände bilden den Schützenbund Niedersachsen?

- der Niedersächsische Sportschützenverband
- der Schützenverband Nordheide/Elbmarsch (Landesschützenverband Hamburg und Umgegend)
- der Nordwestdeutsche Schützenbund

Frage 3.6.23: Welcher Verband vertritt die Interessen der Schützen im Landessportbund Niedersachsen?

- der Niedersächsische Sportschützenverband (NSSV)
- der Schützenbund Niedersachsen (sbn)
- der Deutsche Schützenbund (DSB)

Frage 3.6.24: Wo muss sich die Standaufsicht aufhalten?

- im Auswerteraum
- im Kontrollraum
- auf dem Schießstand